

Aufnahme- / Übernahmeantrag

Ich bitte um Aufnahme/Übernahme in die Freiwillige Feuerwehr der Kreisstadt Siegburg und Zuweisung zur:

- Einsatzabteilung
- Löschgruppe _____
- Jugendfeuerwehr
- Kinderfeuerwehr
- Unterstützungsabteilung

1. 2.

3. 4.

5. 6. 7.

8. 9. 10.

11. 12.

13. 14. 15.

16. **Führerscheinklassen**

<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> Alte Klasse 3
<input type="checkbox"/> A 1	<input type="checkbox"/> C1E	<input type="checkbox"/> Alte Klasse 2
<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> Sonstige: _____
<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> CE	

17. **Fremdsprachen**

18. Erlerner Beruf

19. Ausgeübter Beruf

20. Arbeitgeber

Name _____

Anschrift _____

PLZ, Ort _____

21. Regelmäßige Arbeitszeit

von ca. _____ Uhr bis ca. _____ Uhr

22. Regelmäßige berufliche Wechselschicht

Ja Nein

23. Regelmäßige berufliche Wochenenddienst

Ja Nein

24. Mitgliedschaft in einer anderen Feuerwehr

Ja Nein

Wenn ja Eintrittsdatum: _____ Austrittsdatum _____

Name der Feuerwehr: _____ Kreis _____

Letzter Dienstgrad _____ Letzte Funktion _____

25. Mitgliedschaft in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis der Gefahrenabwehr oder in Organisationen nach § 18, 19 BHKG

Ja Nein

Wenn ja:

Eintrittsdatum _____

Organisation _____

Funktion _____

26. Ich versichere, dass ich nicht wegen einer der in § 21 Absatz 2 Nr. 1 bis 3 VOFF genannten Taten, insbesondere wegen Diebstahls und Unterschlagung oder wegen vorsätzlicher Brandstiftung oder Körperverletzung, vorbestraft bin.

27. Ich versichere, dass ich für den Dienst in der Feuerwehr gesundheitlich tauglich bin. Ich leide insbesondere nicht an einer Herz-/Kreislauferkrankung oder einer chronischen Atemwegserkrankung.

- Ich versichere, dass ich über die Pflichten gemäß §§ 12, 13, VOFF NRW aufgeklärt wurde und diese einhalten werde.
Insbesondere verpflichte ich mich:
- zum Bekenntnis zur freiheitlichen-demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes,
 - meine Aufgaben unparteiisch und gerecht zu erfüllen und das Ehrenamt zum Wohle der Allgemeinheit auszuüben,
 - die übertragenen Aufgaben uneigennützig nach bestem Wissen und nach bestem Gewissen und durch ein von gegenseitigem Respekt sowie Beistand geprägtes Zusammenwirken wahrzunehmen,
 - über die mir oder bei oder bei Gelegenheit meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren,
 - während der Zeit im Einsatzdienst an Veranstaltungen im Sinne des § 9 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über den Brandschutz die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG NRW) teilzunehmen und mich kontinuierlich gemäß § 32 Absatz 5 BHKG NRW fortzubilden.
- 28.
- Mir ist bekannt, dass im Rahmen meines Dienstverhältnisses gemäß § 7 VOFF NRW eine Mitgliedsakte geführt und aufbewahrt wird; diese kann elektronisch geführt werden und muss nach dem Ausscheid aus der Feuerwehr mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden.
- 29.
- Ich bin ausdrücklich damit einverstanden, dass meine hier angegebenen Daten und alle weiteren im Laufe des Dienstverhältnisses entstehenden Daten für die Zwecke der Personalverwaltung im Rahmen des Feuerwehrdienstverhältnisses gespeichert werden.
- 30.
- Ich ermächtige hiermit die zuständige Kommunalverwaltung, in meinem Namen ein Führungszeugnis gemäß § 50 BZRG zu beantragen und zu meiner Mitgliedsakte zu nehmen.
- 31.
- Ich bin auch damit einverstanden, dass im Rahmen der gesundheitlichen Tauglichkeitsuntersuchung Gesundheitsdaten vom beauftragten Arzt erhoben und gespeichert werden und dass das Untersuchungsergebnis zur Tauglichkeit im Feuerwehrdienst der Kommunalverwaltung mitgeteilt und von dieser gespeichert werden.
- 32.
- Bin ich hiermit nicht einverstanden, kann dem Aufnahmeantrag nicht stattgegeben werden, da die gemäß § 7 VOFF NRW vorgeschriebene Führung der Mitgliedsakte und die Feststellung der nach § 8 VOFF NRW vorgeschriebene Tauglichkeit obligatorisch ist.
- 33.
- Ich versichere, die Hinweise in diesem Aufnahmeantrag und die weiteren mit im Aufnahmegespräch nach § 2 Absatz 3 VOFF NRW erläuterten besonderen Regelungen innerhalb der kommunalen Feuerwehr, sowie die Datenschutzerklärung und besondere Verpflichtungserklärung nichtbeamteter Personen verstanden zu haben und diese zu beachten.
- 34.
- Ich verpflichte mich, meine freiwillig übernommenen Pflichten pünktlich und gewissenhaft zu erfüllen und gute Kameradschaft zu halten. Gegen mich sind keine Strafverfahren anhängig. Mir ist bekannt, dass die Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr Siegburg u.a. davon abhängt, dass mein Gesundheitszustand durch den zuständigen Arbeitsmediziner als ausreichend für den Dienst in der Feuerwehr beurteilt wird.
- 35.
- Ich verpflichte mich ferner, die regelmäßige arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen wahrzunehmen, die für die Arbeit in der Feuerwehr erforderlichen Lehrgänge und Seminare - soweit wie möglich - zu besuchen und als Atemschutzgeräteträger alles in meinen Möglichkeiten liegende zu veranlassen, um meine Atemschutztauglichkeit beizubehalten oder wiederzuerlangen. Ich bin damit einverstanden, dass die in Zusammenhang mit meiner Mitgliedschaft erhobenen Daten für statistische Eigenzwecke der Feuerwehr verwendet werden dürfen.
- 36.
- Die Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr erfolgt für die ersten sechs Monate als Mitgliedschaft auf Probe. Bei Bedarf kann die Probezeit um bis zu weitere sechs Monate verlängert werden. (§ 6 VOFF NRW)
- 37.
- Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben im Aufnahmeantrag.
- 38.

Ort, Datum:

Unterschrift Antragsteller:

Ort, Datum:	Unterschrift Erziehungsberechtigte:
_____	_____
_____	_____

Das Aufnahmegespräch gemäß § 2 Absatz 3 VOFF NRW wurde durchgeführt.

Der Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr wird zugestimmt.

Es erfolgt die Aufnahme in die Löschgruppe _____

Dienstausweisnummer: _____

Siegburg, den _____

Leiter der Feuerwehr

Datenschutzerklärung

1. Die Feuerwehr der Stadt Siegburg nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir möchten Ihnen mit dieser Datenschutzerklärung daher einen Überblick darüber geben, wie wir den Schutz Ihrer Daten gewährleisten, welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden und wie sie verwendet werden.

2. Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Kreisstadt Siegburg
Fachbereich: Freiwillige Feuerwehr
Neuenhof 1f
53721 Siegburg

3. Datenschutzbeauftragter:

Kreisstadt Siegburg
Datenschutzbeauftragter
Nogenter Platz 10
53721 Siegburg
E-Mail: datenschutz@siegburg.de
Tel.: 02241 / 102 - 366

4. Zweck der Verarbeitung:

Ihre Daten werden für die Mitgliederverwaltung und Überprüfung der Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr der Kreisstadt Siegburg benötigt und verwendet.

Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist durch die öffentliche Stelle zulässig, da sie zur Erfüllung einer ihrer obliegenden Aufgabe erforderlich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten sind: Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a EU-DSGVO (Europäische Datenschutzgrundverordnung) in Verbindung mit dem Gesetz über den Brandschutz, Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG NRW)

5. Weitergabe von Daten:

Eine Weitergabe findet nur im Rahmen der gesundheitlichen Tauglichkeitsuntersuchung gegenüber Ärzten statt. Für Abrechnungszwecke ist eine Weitergabe von Daten in Einzelfällen möglich. Weitere Daten werden grundsätzlich nicht weitergegeben. Übermittlungen an ein Drittland findet nicht statt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung ggf. auch hinsichtlich Dokumentationspflichten erforderlich ist.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die DSGVO). Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO)

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten NRW für den Datenschutz.

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: +49 211 38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG).

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz

gemäß § 1 des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen

Herr / Frau _____

wurde auf die gewissenhafte Erfüllung seiner/ihrer Obliegenheiten verpflichtet. Es wurde der Inhalt der folgenden Straf- und anderer Vorschriften des Strafgesetzbuches und anderer gesetzlicher Vorschriften bekannt gegeben, indem diese ausgehändigt wurden:

§ 11 StGB	- Personen- und Sachbegriffe
§ 133 StGB	- Verwahrungsbruch
§ 201 StGB	- Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes
§ 203 StGB	- Verletzung von Privatgeheimnissen
§ 204 StGB	- Verwertung fremder Geheimnisse
§ 206 StGB	- Verletzung des Post- oder Fernmeldegeheimnisses
§ 331 StGB	- Vorteilsnahme
§ 332 StGB	- Bestechlichkeit
§ 353 b StGB	- Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht
§ 358 StGB	- Nebenfolgen
§ 94 StGB	- Landesverrat
§ 95 StGB	- Offenbaren von Staatsgeheimnissen
§ 96 StGB	- Landesverräterische Ausspähung; Auskunftschaften von Staatsgeheimnissen
§ 97 StGB	- Preisgabe von Staatsgeheimnissen
§ 97 b StGB	- Verrat in irriger Annahme eines illegalen Geheimnisses
§ 120 StGB	- Gefangenenbefreiung
§ 355 StGB	- Verletzung des Steuergeheimnisses
§ 88 TKG	- Fernmeldegeheimnis
§ 5 DSGVO	- Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten
§ 6 DSGVO	- Rechtmäßigkeit der Verarbeitung
§ 35 SGB I	- Sozialgeheimnis
§ 85 a SGB X	- Strafvorschriften

Über die Verpflichtung auf das Datengeheimnis und die sich daraus ergebenden Verhaltensweisen wurde ich unterrichtet. Das Merkblatt zur Verpflichtungserklärung mit dem Abdruck der hier genannten Vorschriften habe ich erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift der verantwortlichen Stelle

Ort, Datum

Unterschrift des Verpflichteten

Ich habe an folgenden Feuerwehr-Lehrgängen mit Erfolg teilgenommen:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.

Bekleidung / Ausrüstung / Schutzkleidung

Bitte folgende Ausrüstungsgegenstände bereitstellen für:

1. Nachname	2. Vorname	3. geb.am
4. PLZ	5. Ort	6. Ortsteil
7. Straße		8. Hausnummer
9. Telefon privat	10. Telefon dienstlich	11. Mobiltelefon
12. E-Mail		

Kennzeichnung mit Personalnr. / Spindnummer:

Bekleidung:

- 1 Hose Ausgehuniform, (S-Gard)
- 1 Jacke Ausgehuniform, (S-Gard)
- 1 Parka (S-Gard)
- 1 Schirmmütze
- 1 Krawatte, schwarz
- 1 Uniformhemd, 1/1 Arm
- 1 Uniformhemd weiß, 1/2 Arm
- 1 PoloShirt/T-Shirt
- 1 Sweat-Jacke
- 1 Gürtel
- 1 Paar Halbschuhe

Größe:

Empfang bestätigt:

Persönliche Schutzausrüstung

HuPF PBI

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> 1 Einsatzjacke (Texport) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> 1 Einsatzhose (Texport) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> 1 Paar Einsatzstiefel | | |
| <input type="checkbox"/> 1 Schutzhelm | | |
| <input type="checkbox"/> 1 Paar Handschuhe Brandschutz | | |
| <input type="checkbox"/> 1 Paar Handschuhe TH | | |
| <input type="checkbox"/> 1 Flammschutzhaube | | |
| <input type="checkbox"/> 1 Mütze | | |

Dienstgradabzeichen / Funktionsabzeichen

- | | | | | |
|--------------------------------------|---|-------------------------------|--|--|
| <input type="checkbox"/> FFrA / FFmA | <input type="checkbox"/> BM ehrenamtl. | <input type="checkbox"/> BI | <input type="checkbox"/> stellv. GrF | <input type="checkbox"/> L.d.F. |
| <input type="checkbox"/> FFr / FM | <input type="checkbox"/> BM hauptamtl. | <input type="checkbox"/> BOI | <input type="checkbox"/> GrF | <input type="checkbox"/> stellv. JugFwwart |
| <input type="checkbox"/> OFFr / OFM | <input type="checkbox"/> OBM ehrenamtl. | <input type="checkbox"/> BA | <input type="checkbox"/> stellv. ZF | <input type="checkbox"/> JugFwwart |
| <input type="checkbox"/> HFFr / HFM | <input type="checkbox"/> OBM hauptamtl. | <input type="checkbox"/> BAR | <input type="checkbox"/> ZF | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> UBM | <input type="checkbox"/> HBM | <input type="checkbox"/> BOAR | <input type="checkbox"/> stellv.L.d.F. | <input type="checkbox"/> |

Einkleidung erfolgte durch: _____

Datum der Einkleidung _____

Leihvertrag

Verleiher:

Kreisstadt Siegburg
Der Bürgermeister
Fachbereich: Kleiderkammer Feuerwehr
Neunhof 1f
53721 Siegburg

Entleiher:

Name: _____ Vorname: _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Geb. Datum: _____

1. Die Stadt Siegburg, Fachbereich: Kleiderkammer Feuerwehr überlasst dem Entleiher die umseitig beschriebenen, in seinem Eigentum stehenden Gegenstände zur unentgeltlichen Nutzung.
2. Die überlassenen Gegenstände sind sorgfältig, sachgerecht und pfleglich zu behandeln. Sie sind in einem einwandfreien und verkehrssicherem Zustand zurückzugeben. Sollten während des Zeitraums der Leihe Schäden oder Verluste entstehen, sind diese unverzüglich mitzuteilen. Auf Anforderung des Verleihers hat der Entleiher den Schaden schriftlich zu schildern und gegeben falls Schädiger zu benennen.
3. Die Leihgabe oder ein Teil davon darf weder zur Nutzung an unberechtigte Dritte weitergegeben werden, noch vermietet oder verkauft werden.
4. Die Ausrüstung ist auf ihre Vollständigkeit und ihren ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen. Insbesondere bei empfindlicher und sicherheitsrelevanter Ausrüstung.
5. Der Entleiher beherrscht den bestimmungsgemäßen Gebrauch der entliehenen Ausrüstungsgegenstände.
6. Für Veränderungen und Verschlechterungen, die über die Abnutzung durch den ordnungsgemäßen Gebrauch hinausgehen, haftet der Entleiher und trägt die Kosten für die Beseitigung der Mängel.
7. Durch Reparatur und Reinigung entstehende Kosten werden dem Entleiher, der Beschädigungen und Verunreinigung zu vertreten hat, zuzüglich einer Verwaltungspauschale in Rechnung gestellt.
8. Vorsätzlich und fahrlässig verloren gegangenes Material wird kostenpflichtig in Rechnung gestellt.
9. Die Leihgabe ist nach Austritt aus der Feuerwehr Siegburg oder nach Aufforderung des Leiters der Feuerwehr Siegburg, spätestens jedoch innerhalb von 5 Werktagen, an den Verleiher zurück zu geben.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Funkmelder

Bitte Funkmelder bereitstellen für:

1.	<input type="text" value="Nachname"/>	2.	<input type="text" value="Vorname"/>	3.	<input type="text" value="geb.am"/>
4.	<input type="text" value="PLZ"/>	5.	<input type="text" value="Ort"/>	6.	<input type="text" value="Ortsteil"/>
7.	<input type="text" value="Straße"/>			8.	<input type="text" value="Hausnummer"/>
9.	<input type="text" value="Telefon privat"/>	10.	<input type="text" value="Telefon dienstlich"/>	11.	<input type="text" value="Mobiltelefon"/>
12.	<input type="text" value="E-mail"/>				

Kennzeichnung mit Personalnr.: _____

1 Funkmelder Fabrikat: _____ erhalten _____

Typ: _____

Gerät Nr.: _____

1 Ladegerät erhalten _____

Codierung (digitale Alarmierung):

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Personenruf (Einzelruf) | <input type="checkbox"/> Tagesalarm |
| <input type="checkbox"/> Rettungsdienst | <input type="checkbox"/> Löschkgruppe 1 |
| <input type="checkbox"/> Disponent (Wachverstärkung) | <input type="checkbox"/> Löschkgruppe 2 |
| <input type="checkbox"/> GSG | <input type="checkbox"/> Löschkgruppe 3 |
| <input type="checkbox"/> Alarmgruppe "A 1" | <input type="checkbox"/> Löschkgruppe 4 |
| <input type="checkbox"/> Alarmgruppe "A 2" | <input type="checkbox"/> Löschkgruppe 5 |
| <input type="checkbox"/> Alarmgruppe "A 3" | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Alarmgruppe "B" | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Alarmgruppe "C" | |